

Gefragt sind Spielwitz und Schußkraft!

Fußball ist Volkssport Nr.1 in Deutschland. Jedes Wochenende erhitzen sich daran Millionen von Gemütern – bei denen, die aktiv mitmachen und bei denen, die zuschauen. Fußball ist Aufregung und Entspannung zugleich.

Damit in allen Ihren Geldangelegenheiten kein Schuß danebengeht, sollten Sie unseren erfahrenen Geldberatern vertrauen. Wenn's um Geld geht, zeigen sie Spielwitz und Durchstehvermögen. Mit ihrer Beratung steht's von vornherein 1:0 für Sie.



STÄDT. SPARKASSE

unsere Sparkasse in unserer Stadt



1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt
Ebersbergstraße 2, 8720 Schweinfurt, Tel. 09721 / 33061

Auf ein Wort!

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und ich hoffe, liebe Mitglieder, daß das Jahr 1987 mit allen seinen Höhen und Tiefen recht positiv für Sie verlaufen ist.

Für unseren Verein jedenfalls kann man dies behaupten. Unsere Sportler und Sportlerinnen kämpften mit wechselndem Erfolg und errangen dabei manchen schönen Sieg. Stellvertretend für all die Leistungen, die 1987 erbracht wurden, sei der Aufstieg unserer Fußballer in die Bezirksliga-Ost und die Erringung der Bay.Meisterschaft im Frauenfaustball für Seniorinnen, zu erwähnen.

Für den Gesamtverein war es ein Erfolg, daß wir das 1.000 Mitglied in unseren Reihen begrüßen konnten. Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte unseres Vereins war der Abschluß eines Biervertrages auf die vorläufige Dauer von 5 Jahren mit dem "Brauhaus Schweinfurt".

Sie sehen, liebe Mitglieder, in unserem Verein ist immer etwas im Gange und so soll es auch 1988 werden. Einige Projekte stehen an, die wir hoffentlich 1988 verwirklichen können.

Ich darf mich an dieser Stelle recht herzlich bei all denen bedanken, die 1987, egal in welcher Funktion auch immer, dazu beigetragen haben, daß unser TV Jahn einen klangvollen Namen in Schweinfurt hat.

Liebe Mitglieder!

Ich wünsche Ihnen im Namen der Vorstandschaft
und des Turnrates ein friedvolles Weihnachten
und ein hoffentlich gesundes und fröhliches 1988.



Ihr Gerhard Rosentritt
1. Vorsitzender

!! Bitte vormerken !!
Nächster Redaktionsschluß: 31. Januar 1988

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© Impressum:

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V. Schweinfurt

Verantwortlich: Gerhard Rosentritt, Ebersbergstr. 2, 872 Schweinfurt, Tel. 33061

VZ-Red.: Karlheinz Niebel, Sennfelder Str.45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251

Gestaltung, Satz u. Druck: H. + R. Kress, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563

Hoch-Tiefbau
Erdbau
Tennisplatzbau
Containerdienst

872 SCHWEINFURT
RHONSTRASSE 20
TELEFON *09721-21410



**RUDOLF
PFISTER**

**müller
burger**



AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE
ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75
8720 SCHWEINFURT

**Übungsplan für das Winterhalbjahr 87/88 in städt.Sporthallen
und auf dem Jahnplatz.**

Beginn des Winterübungsplanes: 28. September 1987

Faustballabteilung:

Mo. 19.00 - 20.45	Frauen	Landkreissporthalle
Mi. 18.30 - 20.00	Männer	Kerschensteiner Schule
Fr. 18.30 - 20.00	Männer AH	Celtis untere Halle

Fußballabteilung:

Do. 17.00 - 18.15	E-Jugend	Kerschensteiner Schule
Do. 18.15 - 19.30	D-Jugend	Kerschensteiner Schule
Mi. 18.00-19.30	C-Jug. SG mit FTS	Gartenstadt Schule
Mi. 17.30 - 19.00	A/B Jugend	Jahnplatz
Do. 20.00 - 21.30	Senioren	Celtis untere Halle
Mi. 19.00 - 20.30	1., 2., und 3. Mannschaft	Jahnplatz
Fr. 18.30 - 20.00	1., 2., und 3. Mannschaft	Jahnplatz

Korbballabteilung:

Di. 19.00 - 21.30	Jugend und Aktive	Kerschensteiner Schule
Fr. 17.00 - 18.30	Schüler	Schillerschule

Leichtathletikabteilung:

Mi. 18.00 - 20.00	männl. u. weibl. Jugend	Celtis untere Halle
Fr. 17.00 - 18.30	Schüler	Celtis untere Halle
Fr. 20.00 - 21.30	Männer AH	Kerschensteiner Schule

Tennis/Skigymnastik:

Fr. 18.30 - 20.00	Männer und Frauen	Kerschensteiner Schule
-------------------	-------------------	------------------------

Turnabteilungen:

Mo. 17.15 - 19.00	weibl. Schüler und Jugend	Celtis untere Halle
Mo. 19.00 - 19.45	Frauen Beatgymnastik	Celtis untere Halle
Mi. 17.00 - 18.00	Kleinkinder	Celtis untere Halle
Mi. 20.00 - 21.30	Frauengymnastik	Celtis untere Halle
Do. 17.15 - 18.30	männl. u. weibl. Schüler b. 12 Jahre	Celtis untere Halle
Do. 18.30 - 20.00	männl. u. weibl. Jugend	Celtis untere Halle
Fr. 20.00 - 21.30	Männerturnen	Celtis untere Halle

Volleyball:

Mo. 20.00 - 21.30	Männer und Frauen	Kerschensteiner Schule
Mi. 17.00 - 18.30	männl. u. weibl. Anfänger	Kerschensteiner Schule
Do. 19.30 - 20.30	weibliche Jugend	Kerschensteiner Schule
Do. 20.30 - 21.30	Männer	Kerschensteiner Schule

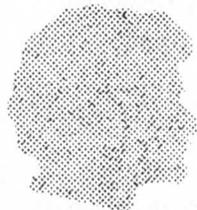
Technischer Leiter: Karl-Heinz Heber, Tel. 456 13

Schöll-Schuhmoden

Schuh-chic

für die ganze Familie

SCHWEINFURT · Rückertstraße 7



FELIX SCHRECK & CO.
FRISEUR

Heinrichstraße 10 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 88408

grasbergen
das Fachgeschäft am Zeughaus

mit den Abteilungen **Baubeschlag - Baubedarf - Eisenwaren -
Werkzeuge - Heimwerker-Bedarf - Feld und Garten - Öfen
Herde, Kühlgeräte, Waschmaschinen - moderner Hausrat**
mit insgesamt über 50000 Artikeln alles unter einem Dach!

Sie kaufen bei uns richtig – wir führen auch Zubehörteile und sind für Sie da,
wenn's um Ersatzteile und Reparieren geht!

Man geht zu Grasberger in Schweinfurt, weil es sich lohnt.

Wer Was Wann Wo

Leichtathletik:	Weihnachtsfeier	12.12.87-15 Uhr	Vereinsheim
Turnen:	Turnschau '87	12.12.87-14.30 Uhr	Celtis untere Halle
Fußball:	Weihnachtsfeier	19.12.87-19.30 Uhr	Vereinsheim
	Frühschoppen	25.12.87-10.00 Uhr	Vereinsheim
	Hallen-Stadtm. 1. Mann.	26.12.87- 9.00 Uhr	
	Hallen-Stadtm. E,D,C-Jug.	27.12.87- 9.00 Uhr	
	Hallen-Stadtm. A-Jugend	2.01.88- 9.00 Uhr	
Schafkopfrennen	Schafkopfrennen	30.12.87-18.30 Uhr	Vereinsheim
	Trainingslager	15.-17.01.88	Aura
Korbball:	Weihnachtsfeier	18.12.87-19.00 Uhr	Vereinsheim

DIE **LOCKE**

...na klar!



In
Gochsheim

Lässig
Oder
Chic
Kurz oder
Elegant
wie auch immer ...

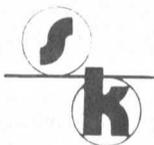
Ihr Friseurgeschäft
in
8726 Gochsheim
Bernhardtstraße 14
Tel.: 61399
Inh.: Margitt Rosentritt

W O E S M O D E G I B T :

Schönberger
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

MARKT 15 · SW · TEL. 25323 · ZEHNSTASSE 7 · SW



H + R KRESS

Schnelldruck · Fotosatz · Fotokopien
Sennfeld · Weyererstraße 2 · Tel. 6 85 63

h.Ritter

ALLIANZ AM THEATER

- **Versicherungen**
- **Bausparkassen**

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 18211

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



Abteilungsleiter: TURNEN
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt,

Tel. 3560

Jahnmädchen als Rhöngeister!

Freizeitwochenende mit den Nachwuchsturnerinnen in der Jugendherberge Bauersberg (Rhön) vom 18.-20. Sept. 87. Unser Angebot wurde von den Mädchen und deren Eltern sofort begeistert angenommen. Spontan meldeten sich 25 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren für dieses Wochenende an.

Am Freitagnachmittag ging es per Bus in die Rhön. Gemeinsames Spielen, Wandern, Lagerfeuer, Schwimmen und natürlich die unvermeidliche Geisterstunde ließen keine Langeweile, oder bei unseren Kleinsten Heimweh aufkommen. Für alle Teilnehmer verging die schöne Zeit viel zu schnell. Als es ans Abschiednehmen ging konnte man hören: "Wann fahren wir wieder hierher?", oder "das nächstemal wollen wir aber länger hierbleiben!"

Lob und Dank den beiden Jugendleiterinnen der Turnabteilung **Sabine und Kathrin**, die gemeinsam mit **Frau und Herrn Haas** die Kinder so liebevoll betreuten.

Rundenkämpfe im Verein

Nach der verdienten Sommerpause gingen unsere Turnerinnen am 3. Oktober gleich wieder an die Geräte. In nur dreiwöchiger Vorbereitungszeit gelang es den Übungsleitern und Vorturnerinnen durch Sonderturnen 4 Mannschaften gut vorzubereiten. Bei der Rückrunde am 24. Okt. konnten sich unsere Turnerinnen insgesamt nochmal um 15,55 Punkte steigern. Unter starker Konkurrenz wurde 4 mal der 3. Platz erreicht. Neu bei diesem Wettkampf waren die Einzelwertungen. Von unseren 32 Teilnehmerinnen konnten sich in den verschiedenen Altersklassen unter die ersten zehn platzieren: **4. K.Dieg, 5. B.Warbus, 6. K.Haas, 8. S.Guhr, 9. K.Griebsch und S.Zenglein, 10. A.Bäcker**. In guter Form zeigte sich Kathrin Haas, sie erreichte am Stufenbarren von 6 möglichen Punkten 5,85, nur ein kleiner Standfehler verhinderte die volle Punktzahl. Gesamtergebnis: Vorrunde 21,10 P. Rückrunde 22,55 P., das waren 0,30 P. mehr als beim Deutschen Turnfest in Berlin, wo Karthrin von über 3700 Teilnehmern den guten 240. Platz belegte. Die Turner hatten nur einen Wettkampf am Sonntag, den 25. Oktober. Erfreulicherweise konnten wir zum erstenmal eine Mannschaft für diesen Wettkampf stellen. Mit einem Durchschnittsalter von 7 Jahren hatten wir die einzige Mannschaft in dieser Alterklasse am Start. In der Einzelwertung **3.Plz. für S.Esteben** und Jhrg. 75/76 **3.Plz. für Ch.Rochelle**.

1. Fränkisches Turnerjugendtreffen v. 16.-18. Oktober 87 in Bad Windsheim

Wettkampfausschreibung: Gruppenwettbewerb, Orientierungslauf und Turnerjugend-Vierkampf.

Zum ersten mal trafen sich 400 Jugendliche aus Unter-, Mittel- und Oberfranken um diese Wettkämpfe zu bestreiten. Turnhallen und Sportplatz boten optimale Voraussetzungen, nur im Hallen-Kurbad gab es Beschwerden. Unsere acht Jugendlichen meinten das Wasser sei zu salzig, doch sie konnten wie überreden das Wasser nicht zu trinken und so wurden auch hier gute Schwimmzeiten erreicht. Zum Turnerjugend-Vierkampf gehörten noch 75m Lauf, Mini-trampolin und eine Pflicht-Kür am Boden. Für unsere Teilnehmer verlief der Wettkampf hervorragend, es gab keinen einzigen größeren Patzer und so konnten sie sich ganz vorne platzieren. Erste Plätze für **Kathrin Haas und Bianca Warbus, 3. Ch.Rochelle, 6. S.Guhr, 8. M.Watamaniuk, 17. S.Lindner, 19. A.Stemmer, 21. A.Bäcker**. Hauptbestandteil dieser Veranstaltung waren aber nicht die Wettkämpfe, sondern allgemeine Angebote an die Jugendlichen, wie z.B. Freitag-Abend Kennenlern-Party, am Samstagabend interessante Schauvorführungen mit anschließender Disco. Vor der Siegerehrung am Sonntagvormittag gemeinsames Spielen in der Turnhalle.

Als wir uns am Sonntagnachmittag nach einem reichhaltigen Mittagessen auf der Heimfahrt befanden, hatte keiner Bock auf Zuhause, deshalb eroberten wir noch schnell zu Fuß den Zabelstein mit Aussichtsturm. Gegen 16.30 Uhr hatte uns Schweinfurt wieder.



im Ausschank
in allen
WERNER - BRÄU
Gaststätten



Fetzer Samen

Großhandel: Siebenbrückleinsg 8, Tel. 09721/ **18193**
Laden: Postplatz 17 Tel. 09721/
8720 Filiale SCHWEINFURT



Ihr
Betten- und Aussteuer-
Fachgeschäft
mod. Bettfedernreinigung

Schweinfurt - Luitpoldstraße 29 - Telefon 2 29 84

In's Land der Franken fahren....!

Am Sonntag, dem 11.7.87 war es wieder einmal soweit, daß die munteren Jahnfrauen ihren Ausflug ins fränkische Land starteten.

Der Petrus meinte es an diesem Tage besonders gut und so rollte der Bus pünktlich um 8 Uhr ab Gymnasium in Richtung Bad Windsheim. Die fröhliche Schar war bald eingestimmt auf einen erlebnisreichen Tag, der mit einer wunderschönen Fahrt durch das Frankenland zum angestrebten Ziel führte.

In Bad Windsheim, einem alten Historischen Reichstädtchen mit einem schönen mittelalterlichen Stadtkern, angekommen,



Ochsenhofmuseum Bad Windsheim

teilten sich die Teilnehmer in zwei Gruppen zu einer etwa 1stündigen Stadtführung. Besonders zu erwähnen wäre hier u.a. der Marktplatz (erbaut 1713-1717 im Barockstil) und der hinter dem Rathaus liegende Martin-Luther-Platz, umrahmt von sehenswerten Fachwerkhäusern (Stadtschreiberhaus) und der Kilianskirch - beachtenswert die Kanzel, hörens Wert die Barockorgel mit 4112 Orgelpfeifen und 60 Registern. Für Kunstkenner lohnt sich auch der Besuch der Seekapelle (1400-1402 errichtet) mit dem bunten Ziegeldach des Turmes und einer meisterhaften Kopie des Zwölfbotenaltars von Riemenschneider.

Eines der ältesten Gebäude der Stadt, ein Meisterwerk mittelalterlicher Zimmermannsarbeit (Ständerbau) ist der Bauhof am Holzmarkt (1441/42) mit seinem Walmdach (Hängekonstruktion mit 35.000 Ziegeln).

Wie wohl bei jedem Ausflug darf auch das leibliche Wohl nicht vergessen werden. So wurde nach all den vielen Eindrücken des Vormittags die Gaststätte angepeilt, wo das reichhaltige Mittagmahl eingenommen werden konnte. Auch hier hatten die Organisatoren wieder eine glückliche Hand (Lokal kann empfohlen werden). Es gab nicht einen Teilnehmer, der unzufrieden aufgestanden wäre.

Am Nachmittag begaben sich die Ausflügler zunächst in den schattigen Kurpark, um anschließend das Fränkische Freilandmuseum zu besuchen. Auf einem 40 ha großen Gelände am Südrand der Stadt vermitteln ausgewählte Objekte (z.B. Bauernhäuser, Mühlen, Gerätschaften) einen Einblick in das einfache Leben auf dem Lande in der Vergangenheit.

Von all den Eindrücken übermannt, reicher an Wissen um die Geschichte unserer Fränkischen Heimat wurde gegen 19 Uhr die Heimfahrt über Castell-Rüdenhausen, Gerolzhofen nach Schweinfurt angetreten. Ein Tag unter Turnschwestern und deren Angehörigen ging zu Ende. Es war rundum eine gelungene Veranstaltung, die nicht mehr aus dem Jahresprogramm wegzudenken ist.

W.Schäfer

LEUCHTEN - FACHMARKT STÖCKLEIN

plaza

SB-Warenhaus · Schweinfurt
Carl-Benz-Straße (Industriegebiet/Hafen)

Waldgaststätte Jahn, Schweinfurt
am Tiergehege · Tel. (09721) 31443

**Durchgehend warme Küche!
Reichhaltige Speisekarte mit hausmacher
Brotzeiten, Spießbraten, Wild- und
Grillspezialitäten.**

- Familienfeiern
- Gemütl. Beisammensein
- Kleine Konferenzen
- Besondere Anlässe
- Kaffeeklatsch
- Betriebsfeiern usw.

Für Reservierungen rufen Sie uns bitte an:

Tel. (09721) 31443

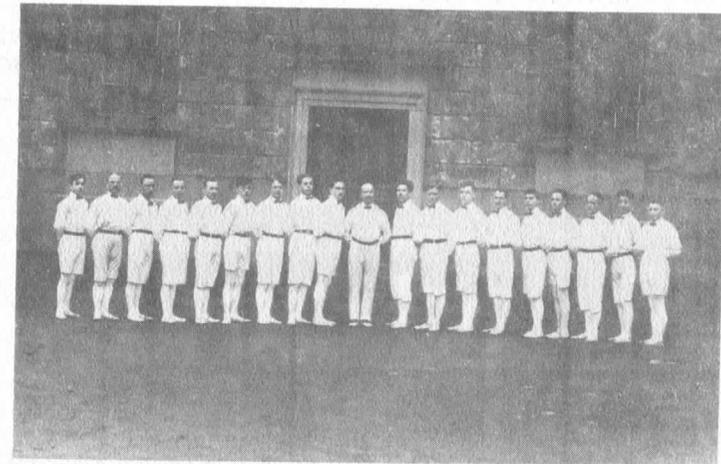
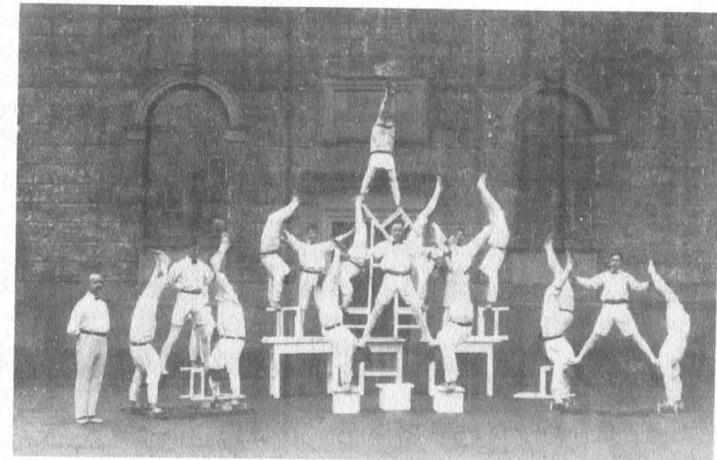
Kommen Sie auf uns zurück. Fam. R. Moser

Aus der CHRONIK des Vereins.

Karl Paul
Ehrenvorsitzender

Aktive- u. Jugendturner 1928

Die Gestalter der Pyramiden auf nachfolgenden Bildern.
(v.l.) Schirmeister, Gerber, Dönisch, Dönisch, Anding, Reuß, Volk, Volk,
Bertel, Schmidt, Schoßwald, Süß, Paul, Reuß, Zieroff, Thein, Gerber,
Heim, Weikert.



Wir trauern um unsere langjährigen Vereinsmitglieder



Herrn Robert Adelhardt der am 15.8.87 im Alter von 21 Jahren durch einen tragischen Unfall verstorben ist.

Frau Lisbeth Elsner die im August im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Wir werden Ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir führen für Sie durch
schnell — zuverlässig — preisgünstig



UMZÜGE und TRANSPORTE

8721 Euerbach
Telefon 0 97 26 / 17 40

Wir übernehmen für Sie
LAGERUNG und AUSLIEFERUNG
Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden

Ihr Sport-Profi in Schweinfurt

SPORT-GEYER

Roßmarkt 16 · ☎ 097 21/21325

Nehmen Sie uns beim Wort - am besten sofort!



Abteilungsleiter: FAUSTBALL
Helmi Mäusbacher, Franz-Schubert-Str. 36, Schweinfurt,

Tel. 86865

Faustballturnier ein Erfolg

Unser Bundesoffenes Männer und Frauen Faustballturnier, daß wir seit langem wieder auf dem Jahnplatz durchführen konnten, war ein schöner Erfolg für unsere Abteilung und wir hoffen daß wir im nächsten Jahr wieder so viele Mannschaften bei uns willkommen heißen können. Trotz der kurzfristigen Absage der Berliner Mannschaften war unser Männerturnier mit 13 Mannschaften und das Frauenturnier mit 10 Mannschaften sehr gut besetzt. Bei ziemlich kühler Witterung konnte man durchweg gute und faire Faustballspiele sehen und das Turnier hätte mit Sicherheit mehr Zuschauer verdient als sich auf dem Jahnplatz einfanden.

In den spannenden Halbfinalspielen setzten sich bei den Männern: **Niederwerrn - Gochsheim, Üchtelhausen - Jahn I.** durch und standen sich somit im Endspiel gegenüber. Hier gewann dann **Niederwerrn** klar und konnte sich somit den Turniersieg sichern.

Bei den Frauen standen sich im Halbfinale **Jahn SW - Oggersheim, SV Hof - DJK Fürth** gegenüber. Der **SV und Oggersheim** konnten sich nach Siegen für das Endspiel qualifizieren, daß der **SV Hof** gewinnen konnte.

Die Siegerehrung, die vom Herrn Bürgermeister Herbert Müller und dem 2. Abteilungsleiter Rainer Rummert vorgenommen, wurde beschloß einen schönen Turniertag am Jahnplatz und viele Mannschaften meinten, das sie im nächsten Jahre wiederkommen würden.

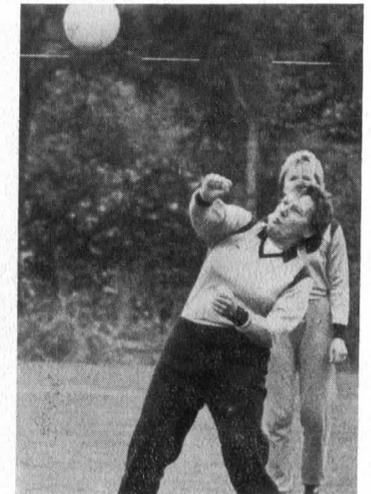
Am Tage vorher fand ein Turnier der Männerklasse IV statt. Da nur 4 Mannschaften zugesagt hatten wurde gleich eine Rückrunde gespielt. Am Ende setzte sich **Gochsheim vor Jahn, TG 48 und Niederwerrn** durch. Wir hoffen, daß dieses Turnier im nächsten Jahr mehr Resonanz findet und wir mehr Mannschaften bei uns begrüßen können.

Nachträglich möchte sich die Abteilungsleitung der Faustballer bei allen Helfern unseres Turnieres bedanken. Unser besonderer Dank gilt unserem "Stadionsprecher" **Erich Stöhr** und seinem Helfer **Willi Schönstein**, die für einen reibungslosen Ablauf der Spiele sorgten.

Mit den Wintermonaten beginnt für uns wieder die Hallensaison, an der wir heuer mit 5 Mannschaften teilnehmen. 2 Mannschaften spielen in der A-Klasse, die Freiwillige Feuerwehr, die Männer IV und unsere Frauenmannschaft vertreten unsere Farben in der B-Klasse.

Die Spieltage: A-Klasse: 13.12. Eltmann 8.30 Uhr; 23.12. Haßfurt 13.30; 27.02. Humbold 18.00
B-Klasse: 29.11. Gerolzhofen 9.00 Uhr; 19.03. Humbold 15.00 Uhr;

Da dies die letzte Ausgabe in diesem Jahr ist, möchte ich es nicht versäumen, allen Jahnlern ein
"Frohes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr" zu wünschen.



Jahn-Frauen wurden 3. beim Damenturnier.
Hier Elvira Scheibe an der Leine.

LBS Bayerische
Landes-Bausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen



Mit uns haben Sie Heimvorteil.

Wählen Sie den kurzen Weg zum Bausparen und sichern Sie sich unser bekannt zinsgünstiges Baudarlehen. Kommen Sie zur LBS oder zur Sparkasse.

Bayerische
LBS Landes-
Bausparkasse

Karpeter RITTGER
Bezirksleiter

Beratungsstellen :

Hadergasse 11
8720 Schweinfurt
Tel. 09721 / 23609

Grabenstraße 9
8723 Gerolzhofen
Tel. 09382 / 6813

Gut versorgt aus einer Hand

STADTWERKE SCHWEINFURT

Bodelschwingstraße 1 · Telefon 931 - 1

sichern zuverlässige und preiswerte Versorgung mit

STROM • GAS • WASSER • FERNWÄRME • VERKEHR



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL
P. Niemeyer, Ebersberg 20, Schweinfurt, Tel. 31544

Rückblick

Vielleicht haben es ja auch ein paar Nicht-Volleyballer mitbekommen. Nicht nur, daß unsere Damenmannschaft sich mit ihrem dritten Platz in der Kreisklasse den Aufstieg sicherte, auch unsere zweite Herrenmannschaft kämpfte um diesen Lorbeer. Am 26.9. mußte sich die Mannschaft im Spiel gegen die Konkurrenten aus Oberstreu beweisen. Das Derby in Bad Neustadt versprach zwar nicht leicht zu werden, dennoch hielt man die Chancen für sehr gut. Nichtsdes trotz, keiner wird so ein Spiel aus dem Stand gewinnen können. So begannen die Jungs nach vielen Wochen Trainingspause gegen Ende der Sommerferien mit der Vorbereitung. Man wollte die besten zwölf für das Match aufbieten; doch nur die wenigsten konnten an der Vorbereitung teilnehmen. nach zwei Absagen war man immer noch guten Mutes, den TSV wie schon einmal zu schlagen. Sieben Spieler nahmen schließlich am Training teil, doch es sollte dann alles anders kommen. Alle Versuche, eine zahlreiche Fangemeinde mitzureißen, brachten nur wenig, so daß schließlich eine Handvoll Zuschauer auf der Bank saß. Zehn Spieler fuhren nach Bad Neustadt. Von diesen zehn durften zunächst aus technischen Gründen zwei nicht spielen. Das Verhängnis nahm dann seinen Lauf, als sich zudem noch einer der Hauptangreifer verletzte. So standen sieben mehr oder weniger nervöse Spieler einem geschlossenen und sehr stark aufspielenden TSV Oberstreu gegenüber. Trotz sehr großen Engagements auf unserer Seite, fanden wir nicht zu unserem Spiel und mußten uns den Rhönern klar geschlagen geben. 15:3 und 15:5 in den ersten beiden Sätzen geben die Spielanteile klar wieder. Als die Mannschaft anfang, sich zu finden, war es schon zu spät und auch der dritte Satz mußte abgegeben werden. Dennoch gratulieren wir dem TSV Oberstreu zum Aufstieg und wünschen ihnen alles Gute in der Kreisliga, auf daß wir sie in der Saison 88/89 wiedersehen.

Noch mehr drücken wir aber unseren Damen die Daumen, die sich trotz dem Weggang einiger Spielerinnen wegen Studium und anderem in der Kreisliga beweisen wollen. Die Umstellung wird schon klappen. Hoffen wir, daß es uns an weiblichem Nachwuchs auch weiterhin nicht mangelt. Wird doch das Mittwochstraining momentan nur von Mädchen besucht. Und wie geht's weiter? Mit vollem Eifer haben sich die Frauen und Mannen nach der Sommerpause in das Training gestürzt. Zwei Herren- und unsere hochgelobte Damenmannschaft werden um Punkte und Plazierungen fighten. Erste Erfolge der Damenmannschaft zeigen, daß sich die Umstellung nicht negativ ausgewirkt hat. Hoffen wir, daß es so weitergeht. Der Trainingseifer bleibt jedenfalls ungebrochen.



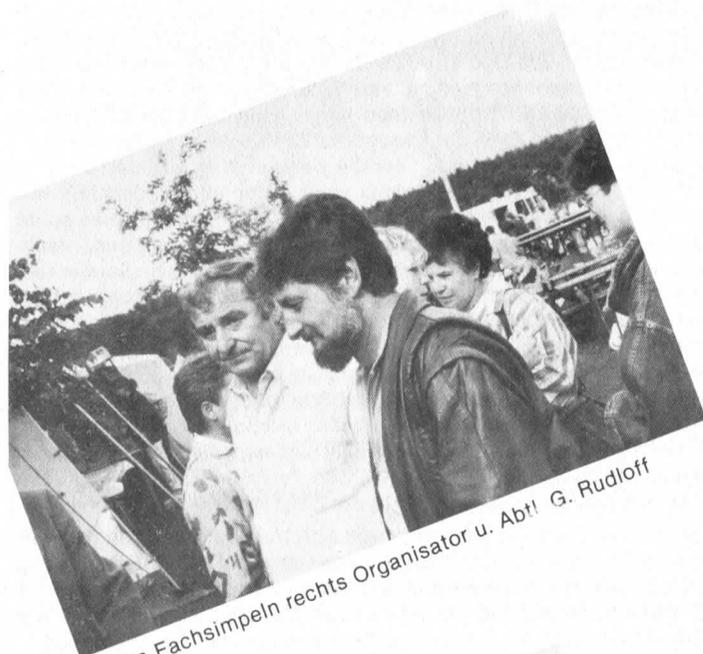
Diesmal stand der Block während des Aufstiegsplatzspiels. Doch leider war das nicht genug.



50 Jahre Korbball im T.V. Jahn
Bilder vom Intern. Jubiläums-Korbball-Turnier
auf dem Jahnplatz am 26./27. September 1987
alle Fotos: K.-H. Niebel



(Alle Fotos: K.Niebel)



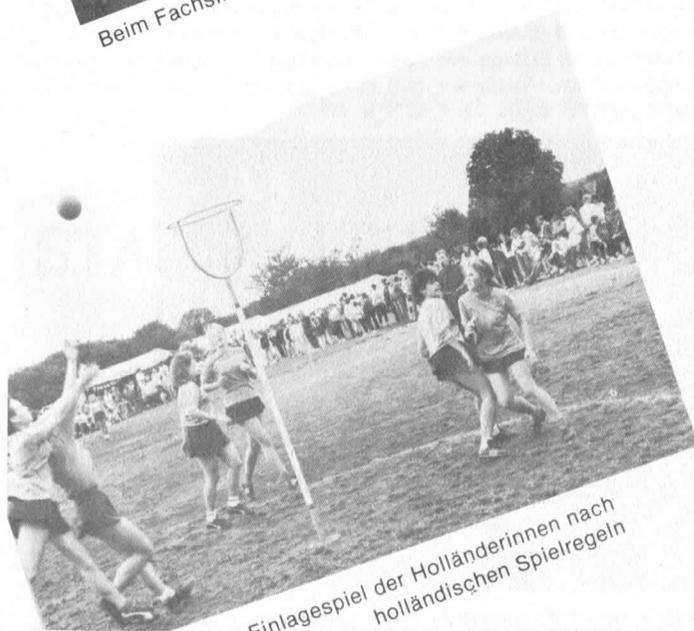
Beim Fachsimpeln rechts Organisator u. Abt! G. Rudloff



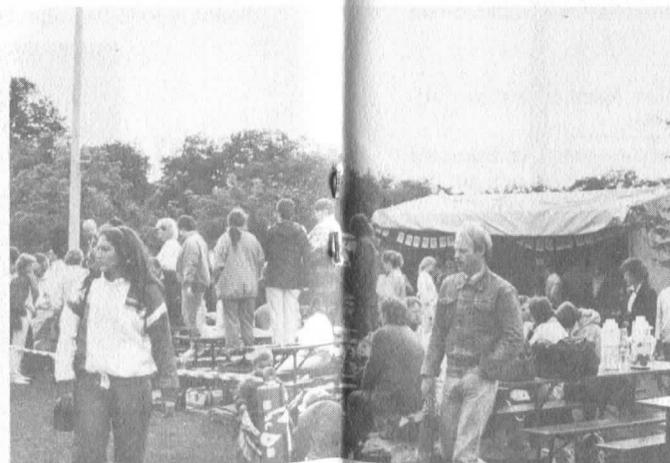
Die Jahnmädels in Aktion



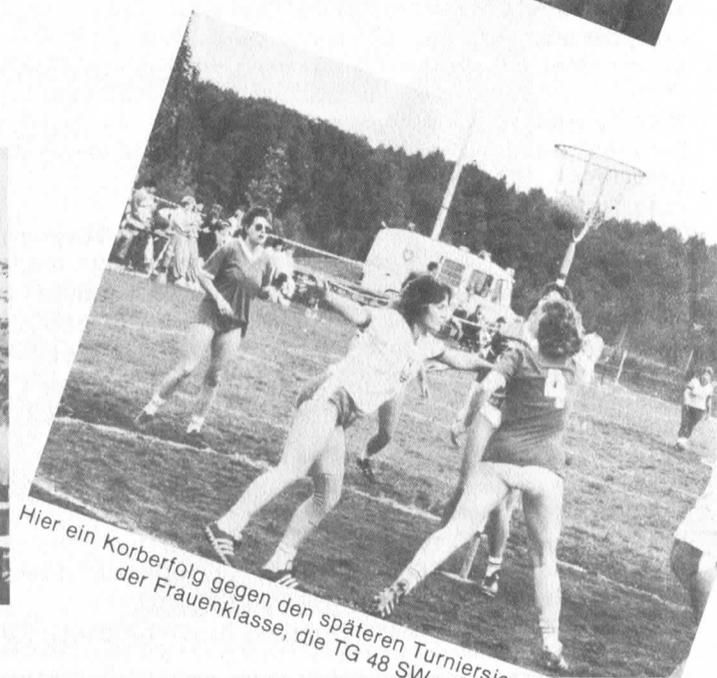
An der Ergebnisstafel.



Einlagespiel der Holländerinnen nach holländischen Spielregeln



Auch für's leibliche Wohl war gut gesorgt



Hier ein Korberfolg gegen den späteren Turniersieger der Frauenklasse, die TG 48 SW



Abteilung: FUSSBALL
Michael Böhme, Mittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

TV Jahn sorgt weiter für Schlagzeilen!

Selbst eingefleischte Optimisten hätten das nicht erwartet. Nach der B-Klassenmeisterschaft in der Saison 1985/86 und dem Durchmarsch in der A-Klasse steht unsere Mannschaft derzeit in der Bezirksliga ebenfalls auf einem vorderen Tabellenplatz. Nicht zu Unrecht werden wir in der Tagespresse als "stärkster Aufsteiger" bezeichnet. Natürlich kann sich das schnell ändern, denn schwierige Spiele gegen Gerolzhofen und Bad Neustadt stehen unmittelbar bevor. Aber: die einmal eingefahrenen Punkte nimmt uns keiner mehr weg.

Dabei begann es eigentlich alles andere als vielversprechend, denn schon im 1. Spiel mußten wir eine deutliche Niederlage hinnehmen. Danach allerdings konnte sich die Mannschaft wesentlich steigern und in den folgenden 6 Spielen 10:2 Punkte erringen.

Hier nun in chronologischer Folge ein kurzer Rückblick auf die bisher ausgetragenen Spiele:

22.08. DJK Waldberg - TV Jahn 4:1 (Reserve 1:3)

Ein verdienter Sieg für Waldberg. Unsere Mannschaft kam mit dem ungewohnten Hartplatz nicht zurecht.

30.08. TV Jahn - FC Thulba 4:2 (Reserve 2:4)

Gegen einen starken Gegner fuhren wir -etwas glücklich- die ersten Punkte ein.

06.09. SG Sennfeld - TV Jahn 0:0 (Reserve 1:1)

Dieses Spiel hätten wir gewinnen müssen, aber 1 Punkt auf Gegner's Platz ist ja auch etwas.

13.09. TV Jahn - Burgpreppach 6:1 (Reserve 5:4)

Verdientermaßen ein klarer Sieg. Wir taten endlich etwas für's Torverhältnis.

20.09. TV Jahn - Holzhausen 2:0 (Reserve ausgefallen)

Gegen den spielerisch starken Mitaufsteiger mußten wir uns gehörig ins Zeug legen um den 3. Heimsieg unter Dach und Fach zu bringen.

23.09. TV Jahn - FC Zeil 1:1 (Reserve ausgefallen)

Ein gerechtes Unentschieden. Zeil war der erwartet starke Gegner.

27.09. DJK Wülfershausen - TV Jahn 3:5 (Reserve 1:5)

Ein wertvoller und verdienter Auswärtssieg. Offensivfußball war bei beiden Mannschaften Trumpf.

03.10. TV Jahn - FC Reichenbach 1:2 (Reserve 6:0)

Der bisherige Tabellenletzte errang seine ersten Punkte. Unsere Mannschaft war vollkommen von der Rolle.

11.10. FC Fuchsstadt - TV Jahn 1:0 (Reserve 1:3)

Wir hatten in der 1. Halbzeit mehrere - leider ungenutzte - Gelegenheiten. Nach der Pause nutzte der Gegener einen Fehler unserer Hintermannschaft zum Siegtreffer.

17.10. Das spielfreie Wochenende nutzten wir zum Besuch des Bundesligaspiels Borussia Mönchengladbach - SV Werder Bremen. Infolge des dichten Nebels verfuhrten wir uns auf der Rückfahrt und landeten in der Düsseldorfer Altstadt an der "längsten Theke der Welt".

25.10. Reiterswiesen - TV Jahn 0:1 (Reserve 1:2)

Auch wenn das 1:0 durch einen Foulelfmeter zustande kam, war der Sieg hochverdient. Wir hätten klarer gewinnen können.

31.10. TV Jahn - TSV Bergheinfeld 3:1 (Reserve 1:2)

Durch diesen verdienten Sieg konnten wir unseren Platz an der Tabellenspitze festigen. Jetzt können wir den weiteren Spielen gelassen entgegen sehen.

08.11. SV Stammheim - TV Jahn 3:4 (Reserve 1:9)

In einem Kampfbetonten Spiel gelang unserem Team fast mit dem Schlußpfiff durch einen v. H. Flügel getretenen Strafstoß der Sieg.

15.11.87 TV Jahn - FC Haßfurt 0:2

Leider wurde das Spiel gegen den FC Haßfurt mit 2:0 Toren verloren.



**„Echt chic... bei uns
 ist Freizeit groß in Mode!“**

Am Theater in Schweinfurt



Ski-Schule + Sport-Reisen



**Rund um das
 Geschäft
 Rückvergütung
 Parkhaus
 Hadergasse**



...garantiert gut beraten! ZENTRASPORT



Das Restaurant
der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt
solche Speißen essen seine Götter

KALIN OREXIN

Guten Appetit bei
Ouso · Wein · Metaxa
Familie Stelios Moissidis
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931
8720 SCHWEINFURT

Uehlein's Fleischwaren



8720 Schweinfurt
Niederwerner Straße 70
Telefon (09721) 82551

Isolierungen – Wärmedämmung
für Neubau + Altbausanierung



- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Pergolen
- Holzfußböden
- (Spanplatten)

HELMUT ANKENBRAND

8720 Schweinfurt · Am Breiten Weg 16
Telefon (09721) 41677



Bemerkenswert ist das bisherige hervorragende Abschneiden unserer Reservemannschaft. Mit 15:5 Punkten nimmt sie derzeit den 3. Platz ein. Dies freut natürlich auch unseren Trainer, weil dadurch ein spielstarker Unterbau für die 1. Mannschaft gegeben ist.

Aufgrund des großen Spielermaterials entschlossen wir uns in diesem Jahr wieder eine 3. Mannschaft zu den Verbandsspielen anzumelden. In der Spielgruppe 39 wartet die Mannschaft allerdings noch auf den ersten Sieg.

Die Erfolgskurve unserer AH-Mannschaft zeigt leider in den letzten Spielen nach unten. Nach 3:1 Auftaktpunkten folgte ein Einbruch bedingt durch Verletzungen, Urlaub und Fehlen wichtiger Spieler aus verschiedenen Gründen.



Nicht so rosig, wie in den vergangenen Jahren, sieht es derzeit in unserer Jugendabteilung aus.

Die A-Jugend blieb in den Heimspielen bisher ungeschlagen, mußte aber auswärts zum Teil deftige Niederlagen hinnehmen. Wir hoffen, daß der Sprung ins Mittelfeld klappt.

Falsch war unsere Entscheidung, die B-Jugend weiterhin in der Kreisliga spielen zu lassen. Bedingt durch Abwanderung einiger Spieler zu anderen Sportarten und durch Verletzungen war es uns selbst in einer Spielgemeinschaft mit dem VfR 07 nicht möglich eine spielstarke Mannschaft zu stellen.

Nach einigen haushohen Niederlagen gegen körperlich und spielerisch stärkere Gegner, durften einige Jugendliche von ihren Eltern aus nicht weiterspielen. Aufgrund der ohnehin dünnen Spielerdecke mußten wir daraufhin die Mannschaft vom Spielbetrieb zurückziehen.

Auch bei der C-Jugend sieht es nicht viel besser aus. Die Spielgemeinschaft TV Jahn/FT Schweinfurt hat Schwierigkeiten mit dem akuten Spielermangel, der dadurch zustande kam, weil einige Spieler plötzlich "keine Lust mehr" zum Spielen haben. Hier geht unser Apell an die Eltern unserer Jugendlichen: **Bitte unterstützen Sie uns in unseren Bemühungen schlagkräftige Jugendmannschaften zu stellen und wirken Sie dementsprechend auf Ihre Söhne ein.** Langfristig gesehen, kann die Fußballabteilung des TV Jahn nur dann weiterhin erfolgreich bestehen, wenn ein entsprechender spielstarker Unterbau aus unserer Jugendabteilung kommt.

Erfreulicher sieht es bei der D-Jugend und vor allem bei der E-Jugend aus. Letztere ist noch ungeschlagen und führt die Tabelle in ihrer Gruppe an. Bei der D-Jugend ist die Umstellung vom Klein- auf's Großfeld noch nicht ganz gelungen. Trotzdem zeigt die Mannschaft schon gute Ansätze.

Natürlich kommt auch -obwohl wir uns mitten im Spielbetrieb befinden- die Geselligkeit nicht zu kurz. Auf dem Ausflug nach Mönchenglöblich wurde bereits hingewiesen. Außerdem machten wir am 4.10. eine Rhönwanderung mit 31 Teilnehmern und am 31.10. fand der bereits traditionelle Federweißabend statt.

TERMINE! Sa.: 21.11.87; 14.30 Uhr FC Gerolzhofen-TV Jahn; So.: 29.11.87; 14.30 Uhr TV Jahn-VfL Bad Neustadt; So. 6.12.87; 14.15 Uhr TV Jahn-DJK Waldberg; So.: 20.12.87; 14.15 Uhr FC Thulba-TV Jahn. **Hallenturnier:** 02./03.01.88 Hallenturnier für Reservemannschaften in Sennfeld; Mi. 06.01.88 Hallenturnier für Seniorenmannschaften in Sennfeld. Sa. 19. u. 20.2.88 oder 27.2.-28.2. Skifreizeit; So. 6.3.88; 15.00 Uhr Saisonbeginn!

Lackschäden am Auto?



Wir sind Spezialist
für Teil- oder
Ganzlackierungen.



Auto-
Lacke

Der Lackierer für Ihr Auto
HESSLER

Karosserie-
Reparaturen  Auto-
lackiererei

Ludwig- Str. 28. 8721 Niederwerrn
Tel. 0 97 21/4 85 18

FLESSABANK Ihr Partner in Geldfragen.



Abteilungsleiter: **KORBBALL**
Günter Rudloff, Max-Planck-Str. 8, Schweinfurt, Tel. 84505

Korbball International zum 50-jährigen Jubiläum

Aus Anlaß des 50-jährigen Bestehens der Korbballabteilung wurde am 26./27. Sept. auf dem Jahnplatz ein internationales Korbball-Turnier veranstaltet. Mit 22 Frauen-, 8 Jugend-, 8 Schüler- und 4 Minischülermannschaften, darunter 9 Teams aus Holland, dürfte dieses Turnier im Korbballbereich eines der größten im Bundesgebiet gewesen sein. Trotz des etwas zu kaltem Wetters war die Stimmung sehr heiter, die von den holländischen Spielerinnen bereits am Vorabend mit dem Schlachruf "Ole, ole, ole,..." eingeleitet wurde und am Kameradschaftsabend mit dem derzeitigen Hit "Hea, hea, hea, o..." einen nicht zu überbietenden Höhepunkt erreichte. Auch der Empfang im Rathaus durch den Bürgermeister Herrn Herbert Müller, dürfte dazu beigetragen haben, daß sich die holländischen Gäste gern an ihrem Aufenthalt in Schweinfurt erinnern werden.

Beim Turnier setzten sich in der Frauenklasse die Favoriten der nordbayerischen Landesliga durch. Im Spiel um Platz 3 gewann der TVO gegen den FC 05 mit 4:2 und im Endspiel wurde die TG 48 mit einem 1:0 über dem TV Gerolzhofen Turniersieger. Unsere Frauenmannschaft konnte sich den 9. Rang erspielen. Bei der Jugend gewann die Mannschaft des FC 05 alle Spiele, wobei im Endspiel der Vorjahrsieger VfL Niederwerrn bezwungen werden konnte. Die Jugendspielgemeinschaft SC 1900/TV Jahn schaffte den 6. Rang. Turniersieger bei den Schülerinnen wurde erwartungsgemäß der deutsche Vizemeister SpVgg Hambach, der sich im Endspiel gegen unsere Mannschaft mit 7:2 behaupten konnte. Bei den Mini's wurde unsere Mannschaft mit einem 2:1 Erfolg über den SC 1900 überraschend Erster.

Zum Abschluß der Jubiläums-Veranstaltung fand am 10. Okt. im Vereinsheim ein Ehren-Abend statt, an dem zahlreiche Ehrengäste aus Sport und Politik begrüßt werden konnten. Zu Beginn hob unser Schirmherr Bürgermeister Herbert Müller in seiner Ansprache die vorbildliche Schüler- und Jugendarbeit hervor. Eine Bilanz der 50 Jahre Korbball im TV Jahn zog der 1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt. Grußworte überbrachte MdB Rudolf Müller, BLSV-Kreisvorsitzender Dr. Kurt Vogel, BTSV-Bezirksfrauenwartin Inge Weber, die hierbei die Ehrenurkunde des BTSV überreichte, BTSV-Kreisfachwart Karl-Dieter Raßbach, Ehrenvorsitzender Karl Paul und der Gründer der Korbballabteilung Adolf Grimmer. Unter den Ehrengästen befanden sich Frau Emma Gunkel, die Gattin unseres ehemaligen Korbballeiters und BTSV-Ehrenpräsidenten Herrn Willy Gunkel, außerdem Otto Eiflein, Abteilungsleiter von 1964 bis 1980, sowie einige ehemalige Spielerinnen aus der Gründungszeit.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden für langjährige Spielertätigkeit geehrt für 30 Jahre Helga Genal, für 25 Jahre Helga Göpfert und Annerose Meyer, für 20 Jahre Rosemarie Endreß, für 10 Jahre Sonja Rudloff, Tatjana Meißner (Rudloff), Marion Richter (Arenz), Heike Schenk, Heike Nüßlein und Anette Schunk.

Vom aktuellen Sportgeschehen ist zu berichten, daß unsere 2. Frauenmannschaft, Meister der Kreisliga B1, ein Aufstiegsspiel gegen Niederwerrn II betreiben mußte, bei dem es sehr turbulent zuing. Ergebnis nach regulärer Spielzeit 9:9, nach Verlängerung 13:13, nach 4m-Werfen 15:15, nach dem zweiten 4m-Durchgang 17:16 für unsere Mannschaft. Inzwischen hat die Hallenrunde 87/88 gebonnen, wobei der 1. und 2. Frauenmannschaft ein guter Start gelang. Die "Erste" liegt z.Zt. mit 3:3 Punkten in der Bezirksliga an 3. Stelle und die "Zweite" in der Kreisliga A1 mit 5:1 Punkten sogar auf Rang 1. Etwas Pech hatte die Jugendspielgemeinschaft beim Start der Kreisliga B1, wo sie trotz guter Leistung nur 2 Remis-Erfolge erzielen konnte. Die anderen Mannschaften greifen erst später in die Hallenrunde ein. Mit den bisherigen Erfolgen und wenn man bei den nächsten Spieltagen mit dem gleichen Einsatz kämpft, könnte das Saisonziel "Klassenerhalt" realisiert werden.



G. u. K. PARTIN

Erfrischungsgetränke
GmbH + Co.

Industriestr. 1 · Postfach 20
8729 KNETZGAU

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Das Ausschauen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.
- **Für Kunden mit wenig Zeit.**
- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18
8720 Schweinfurt
Tel. (09721) 25286

Erste Korbballmannschaft des T.V. Jahn nach der Gründung

Oben v.l. Alma Kirmayer (Zehe I), Anna Mauder (Dünisch), Maria Warmuth (Adelmann, Luise Müller I, Erna Schaupp (Merz I),
Unten: Ilse Ulsheimer (Vogt), und Käthe Voit (Zehe). Auf dem Bild fehlt: Karola Messal (Friedrich).



50 Jahre Korbball-Abteilung

Von links Abteilungsleiter Günter Rudloff, Helga Göpfert, Gründer Adolf Grimmer, Rosi Endreß, Helga Genal, Annerose Meyer, Bürgermeister Herbert Müller und Vorsitzender Gerhard Rosentritt.





Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK
Reinhold Griebisch, Theresienstr. 9, Schweinfurt, Tel. 26357

Die Leichtathletik-Saison 1987 ist zu Ende.

Hier noch einige Ergebnisse der letzten Sportlichen- und Geselligen Veranstaltungen:

Am 23.6. Schülersportfest im Stadion: Der TV Jahn war mit 34 Schülern der am stärksten vertretene Verein von allen. Erste Plätze errangen: **Volk Andre** im Kugelstoß mit 11,82m, **Johnson Ronni** Ballweit 39,50m, **Geyer Steve** 100m in 12,8 Sek. und Hochspr. 1,50m, weiter gab es 15 x 2. und 3. Plätze.

Am 15.7. Bahnstaffeltag: Wir nahmen hier mit 12 Mannschaften teil. 3 mal wurden wir 1 und 4 mal 3 Plätze.

29.8. Jugendsportfest in Bad Kissingen: **Zenglein Thomas** Weitsprung 5,67m, Hoch 1,65m, **Thees Ralf** 100m in 12,1 Sek. und 200m 25,11 Sek.

Unsere Radwanderung am Erntedanktag nach Heidenfeld-Schwebheim und Sennfeld mit jeweiligen Aufenthalt auf dem Plan war wieder ein gelungenes Beisammensein unserer Abteilung.

Ebenfalls ein fröhliches Ereignis war die Fahrt nach **München zum 6 Tage rennen**. 5 Aktive nahmen daran teil.

Nun beginnt für uns Leichtathleten eine etwas ruhigere Zeit, und zwar mit dem Hallentraining für die kommende Saison 1988.

Training Jugend — Mittwoch 18-20 Uhr Celtis-Turnhalle

Training Schüler — Freitag 17-19.30 Uhr Celtis-Turnhalle

Training Aktive — Freitag 20-21.20 Uhr Kerschensteinerschule

Unsere Weihnachtsfeier findet am 12.12. um 15 Uhr im Vereinsheim statt.

Zum Schluß Danke ich allen Abteilungsmitglieder für Ihren Einsatz im Jahre 1987 und wünsche Allen ein recht

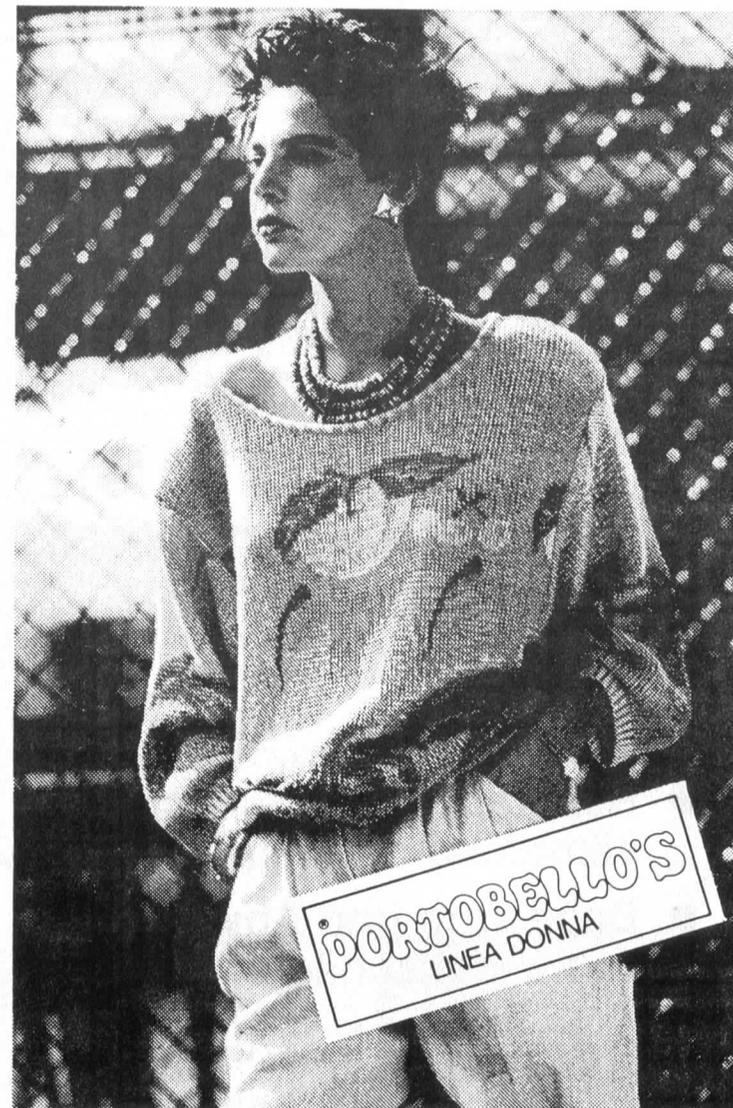
"FROHES WEIHNACHTSFEST und ein GLÜCKLICHES 1988".

Herzlichen Dank

allen Mitgliedern unseres T.V. Jahn, die mir zu meinem 80. Geburtstag mit lieben Glückwünschen in Wort, Schrift, Blumen und Geschenken ihre treue Verbundenheit bekundeten. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Mögen, in Erfüllung dieser Wünsche, wir uns noch lange gesund und munter begegnen in mancher frohen Stunde in der großen Gemeinschaft unseres T.V. Jahn.

Euer
Karl Paul
Ehrevorsitzender



- » Es gibt Frauen,
die immer das Besondere suchen . . .
- » Es gibt Mode,
die für diese Frauen gemacht ist!

six days

schweinfurt · albrecht-durer-platz · tel. 1 80 26



**SB
Groß-
Tankstelle**



BURKHARD MÜHLBAUER

Würzburgerstraße 45
8720 Schweinfurt-Oberndorf
Telefon 09721 / 82873

- **Kfz.-Meisterbetrieb**
- **Reparatur und Wartung
sämtlicher Fabrikate**
- **Behebung und Abwicklung
von Unfallschäden**
- **Autopflege + Reifenservice**
- **Modernste SB-Waschanlage
(Auch für Kleinbusse und Kleintransporter)**
- **SB-Waschplatz (Auch für Mopeds
und Motorräder)**

Ein Abstecher gilt der Seequelle

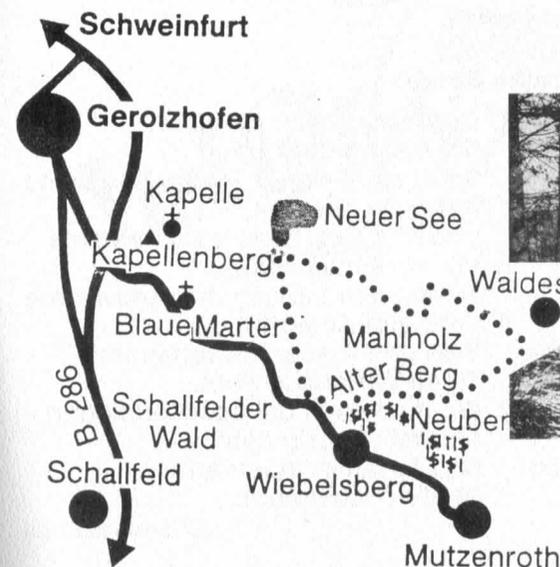
Gerolzhofen-Wiebelsberg

Wiebelsberg läßt sich von Gerolzhofen aus am einfachsten für Ortsfremde über die Kolpingstraße, die am Bahnhof entlangführt, erreichen und ist gut beschildert. Abbiegend von der Straße 286 öffnet sich eine reizvolle Gegend, am Wegrand ist die Blaue Marter zu finden (links am Kapellberg). Kurz vor Wiebelsberg, ungefähr 250 Meter und in der Kurve, läßt sich auf befestigten Wegen gut das Auto abstellen und das Wandern im Mahlholz beginnen. Der Weg führt zunächst ein wenig aufwärts zum Flurgebiet Lindelach. Zwischenziel könnte ein kleiner Abstecher zum Neuen See und seiner Quelle sein. Dann geht es weiter zum Bereich Im Berg, wo wiederum weitere Wege möglich sind, einer zum wenige hundert Meter entfernten Haus Waldesruh, in dem eine

kleine Rast eingelegt werden kann. Eine der schönsten Aussichten krönt den Rückweg, der am Alten Berg entlangführt und oberhalb der Weinberge von Wiebelsberg liegt. Der beginnende Steigerwald entfaltet dort seinen Liebreiz, und im Herbst tut die Färbung der vielen Laubbäume und Mischwälder ein übriges. Das Mahlholz ist zum großen Teil als Naturschutzgebiet ausgewiesen, seltene Vögel und Pflanzen sind dort zu beobachten. Der Steigerwaldklub zeichnete einen Rundweg mit einem Fuchsschildchen aus, dem auch ein Trimpfad angeschlossen ist. In Wiebelsberg findet sich vielerlei Gelegenheit, sich nach dem Weg zu erquicken. Insgesamt beträgt die skizzierte Strecke etwa sechs Kilometer.

Im Mahlholz....

(Foto: K.H. Niebel)





FASCHINGS—BÄLLE 1988

Samstag, 23. Januar 88	Fußball- u.d Turnabt.	19.30 Uhr Vereinsheim
Samstag, 30. Januar 88	Faustballabteilung	19.30 Uhr Vereinsheim
Samstag, 6. Febr. 88	Leichtathletikabteil.	19.30 Uhr Vereinsheim
Samstag, 12. Febr. 88	Fußballabteilung	19.30 Uhr Vereinsheim



Ruf zum Sport

Auf, ihr steifen und verdorrten
Leute aus Büros,
Reißt euch mal zum Wintersport
Von den Öfen los.
Bleiches Volk an Wirtshaustischen,
Stellt die Gläser fort.
Widme dich dem freien, frischen
Frohen Wintersport.
Doch nicht nur der Sport im Winter,
Jeder Sport ist plus,
Und mit etwas Geist dahinter
Wird er zum Genuß.
Sport macht Schwache selbstbe-
wußter,
Dicke dünn, und macht

Dünne hinterher robuster,
Gleichsam über Nacht.
Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine
Kürzt die öde Zeit,
Und er schützt uns durch Vereine
Vor der Einsamkeit,
Nimmt den Lungen die verbrauchte
Luft; gibt Appetit;
Was uns wieder ins verrauchte
Treue Wirtshaus zieht.
Wo man dann die sporttrainierten
Muskeln trotzig hebt
Und fortan in Illustrierten
Blättern weiterlebt.

(von Joachim Ringelnatz)

Unser Gräf's Günter ein "750"er.



Ein sehr seltenes Jubiläum konnte vor kurzem unser jetzt in der AH Mannschaft kickender Fußballer Günter Gräf feiern. So hat der fast 44 jährige über 750 Spiele als Aktiver für den TV Jahn bestritten. Schon sehr früh kam Günter Gräf vom Kinderturnen zur Fußballabteilung. Sicherlich wird ihm hier sein erstes Fußballspiel in guter Erinnerung geblieben sein. So ging das erste Spiel in der neugegründeten Schülermannschaft (Jugendleiter war damals Emil Heinrich) gegen die DJK Schweinfurt mit 13:0 Toren (Torwart war Günter Hofmann) recht deutlich verloren. Später dann, von der Jugend in die Aktivität gekommen, spielte Günter Gräf fast 16 Jahre mit großem Erfolg in der 1. Mannschaft. Ballgewandt, einsatzfreudig und umsichtig spielend, war er auch hier einer der Besten und vorbildlichsten Spieler unseres Vereins. Aber nicht nur als Fußballer, auch als vorzüglicher Organisator der schon traditionellen Kopf-Fuß-Turniere und Radtouren ist er den meisten Jählern gut bekannt. Neben seinem Beruf als Handelsvertreter der Firma Wiener, ist der Sport für Günter Gräf und hier ganz besonders der Fußball, die schönste Nebensache der Welt. Damit die AH Mannschaft möglichst noch lange auf ihren Routinier und Jubilar zählen kann wünschen wir dem Günter vor allem Gesundheit, Ausdauer und Fitsein für hoffentlich noch viele Spiele beim TV Jahn.

NEUJAHRSWÜNSCHE

Jeder wünscht sich langes Leben
Seine Taschen voller Geld,
Häuser, Autos, Luxusgüter-
Klugheit, Schönheit, Ruhm der Welt.
Doch wenn alles wahr würd werden
Wie viel ärmer wär die Welt.
Lebten alle tausend Jahre
wäre jedermann sehr reich,
Als wohl jeder wünscht zu werden
Nun dann würden wir auf Erden
Uns in Sorgen alle gleich.
Da niemand des andren Bürde
Künftig auf sich laden würde,
Müßte jeglicher allein
Sein höchst'eigner Diener sein.
Jeder wünscht zum neuen Jahr
Aber würde alles wahr
Dann erst wär es um die WElt
Glaubt es, jämmerlich bestellt!
Drum fange jeder bei sich an
Die Welt so zu verbessern
Das man in ihr leben kann
Ohne nur zu meckern.



Loipen in der Rhön (IV)

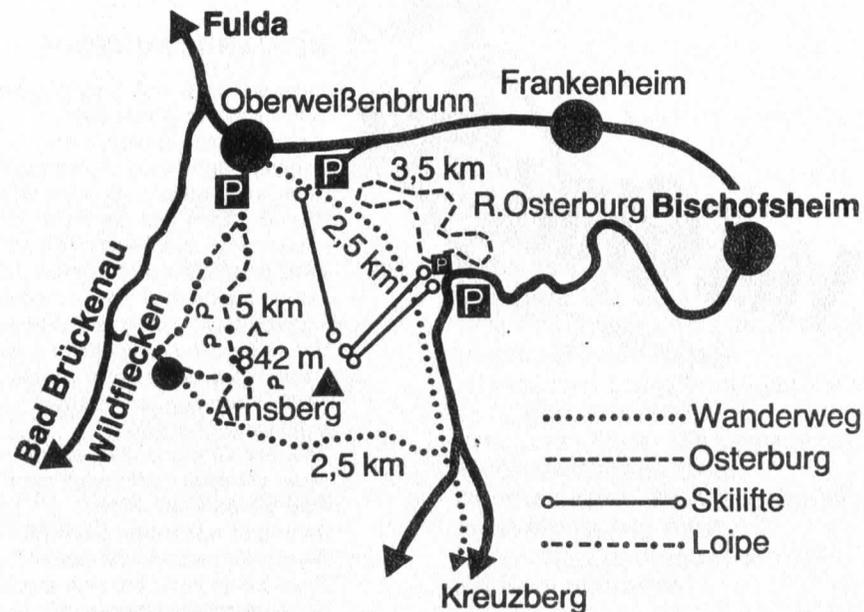
Einmal um den Arnberg

In einigen Fremdenverkehrsprospekten findet man die hier vorgestellte Loipe unter der irreführenden Bezeichnung „Rund um den Arnberg“. Die gespurte Strecke verläuft aber unterhalb des Arnberges an der Schärfe des Westhanges zurück zum Ausgangspunkt. Der interessierte Skiwanderer kann dennoch den 842 m hohen Arnberg ohne besonders schwierige Steigungen oder Abfahrten umwandern (etwa sieben Kilometer). Allerdings müssen wir bei diesem Unternehmen auf eine maschinell gespurte Loipe verzichten. Findet man auch oft eine von anderen Langläufern gelegte Spur vor, so kann die Orientierung für den Ortskundigen schwierig werden. Wünschenswert wäre deshalb eine zufriedenstellende Wegemarkierung durch die zuständige Fremdenverkehrsbehörde.

Der gespurte Rundkurs ist fünf Kilometer lang und beginnt am Feuerwehrhaus hinter der Kirche in Oberweißenbrunn. Dort findet man auch ausreichende Parkmöglich-

lichkeiten. Die Strecke verläuft zunächst leicht ansteigend, dann nahezu eben mit herrlichen Rundblick und biegt kurz vor den Lagerhäusern der Dorfstelle Arnberg nach links in den Röderwald ab. Dann folgt eine längere Steigung. Nach dem Austritt aus dem Wald verläuft die Loipe noch 500 m an der Schärfe des Arnberges entlang und mündet mit einer etwa 200 m langen Abfahrt wieder auf den Ausgangskurs.

Von der Ortsstelle Arnberg aus kann der Skiwanderer den Weg zum Bildstock an der Kreuzbergstraße einschlagen (2,5 km; 4 km von Oberweißenbrunn aus). Als Orientierungshilfe bietet sich bei schönem Wetter der Sender auf dem Kreuzberg an. Vom Bildstock gegenüber der Ferienhaus-siedlung aus können wir den markierten Rhönklub-Wanderweg zum Kloster Kreuzberg einschlagen (2 km) oder auf dem gleichen Wanderweg zurück nach Oberweißenbrunn gelangen (2,5 km). -er



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Dezember:
Spies Helma

15.12. 50 Jahre

Januar 88:

Beyersdörfer Richard

13.1. 75 Jahre

Februar:

Schäfer Arthur

7.2. 80 Jahre

Flegler Betty

19.2. 70 Jahre

Sienknecht Elfriede

23.2. 65 Jahre

Alles für Freizeit und Sport

von

**sport
Ludwig**

Friedrich-Stein-Straße, Schweinfurt